

Presseinformation

29. Juli 2005

Ozon: Auch heute wird Informationsschwelle beibehalten

Ansteigen der Ozonbelastung zu erwarten

Die Informationsschwelle gemäß Ozongesetz wird auch Freitag beibehalten, meldete heute das Referat Luftgüteüberwachung im Amt der NÖ Landesregierung. Zwar ist derzeit keine der Messstellen in Nordostösterreich von Überschreitungen betroffen, wegen der meteorologischen Lage ist aber heute ein Ansteigen der Ozonbelastung zu erwarten.

Ozonkonzentrationen über der Informationsschwelle können bei einzelnen, besonders empfindlichen Menschen und bei erhöhter körperlicher Belastung geringfügige Beeinträchtigungen hervorrufen. Der normale Aufenthalt im Freien, also etwa ein Spaziergang oder das Baden, ist auch für empfindliche Menschen unbedenklich.

Weitere Informationen: Messnetzzentrale, Mag. Elisabeth Scheicher, Telefon 02252/9025-11450.